

response.

Beratung für Betroffene von rechter und rassistischer Gewalt

Ein Angebot der Bildungsstätte Anne Frank

response●

response ist die hessische Beratungsstelle für Betroffene rechter und rassistischer Gewalt. Wir unterstützen Menschen, die wegen ihrer Herkunft, Religion, Hautfarbe, wegen ihrer sexuellen Orientierung oder ihres politischen Engagements angefeindet, bedroht oder verletzt werden.

Rechte Gewalt passiert immer wieder, auch in Hessen. Menschen werden dabei nicht als Individuen angegriffen, sondern weil sie aus Sicht der Täter*innen einer abgewerteten Gruppe angehören: Geflüchtete, Schwarze und People of Color, Musliminnen und Muslime, Jüdinnen und Juden, Sinti und Roma, Wohnungslose oder Personen, die dem linksalternativen Milieu zugeordnet werden.

Rechte Gewalt verletzt

Oft berichten Betroffene davon, dass Zeuginnen und Zeugen eines Angriffs nicht eingreifen, dass die Behörden ihnen nicht glauben oder dass sie wie Mitschuldige behandelt werden. Diese Erfahrungen lösen in vielen Fällen massive psychische Belastungen, Ängste und Traumatisierungen aus.

Wegen dieser Besonderheiten rechter Gewalt ist es wichtig, dass es spezialisierte Unterstützungsangebote gibt.

response stärkt die Perspektiven von Betroffenen, dokumentiert Fälle rechter Gewalt und setzt sich für Information und Aufklärung zum Thema rechte Gewalt ein.

response berät in vielen verschiedenen Sprachen, vertraulich und kostenfrei in ganz Hessen.

Unser Angebot

response berät Betroffene, Angehörige und Zeug*innen parteilich und vertraulich nach rechten Angriffen. Das heißt konkret:

- ▶ response begleitet auf Wunsch zu Terminen bei Behörden (Polizei, Anwält*innen, Gericht etc.) und bietet im gesamten Themenfeld gezielte Beratung an
- ▶ hilft bei der Verarbeitung der psychischen Folgen
- ▶ vermittelt bei Bedarf Rechtsberatung und Psychotherapie

Information und Awareness zum Themenfeld rechte und rassistische Gewalt sind zentrale Anliegen. Die Beratungsstelle bietet:

- ▶ Vernetzung mit solidarischen Gruppen und Communities
- ▶ Dokumentation von Fällen rechter Gewalt
- ▶ Info-Workshops – z. B. für Behörden und Polizei

Rechte Gewalt passiert auch in Hessen!

Wir sprechen darüber! response recherchiert und dokumentiert Fälle rechter und rassistischer Gewalt in Hessen – und veröffentlicht sie in der Chronik:

- ▶ response-hessen.de/chronik
- ▶ auf Twitter: @Response_Hessen

Regelmäßige Infos

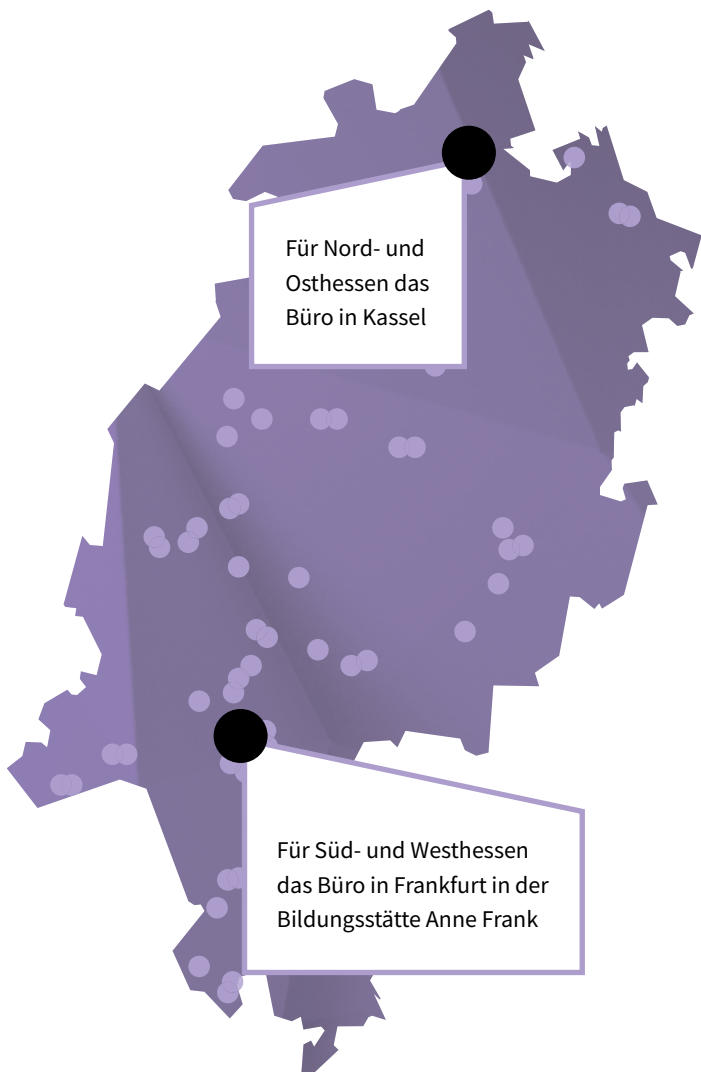
Der response-Newsletter erscheint 3 x im Jahr.
Anmeldung unter:

- ▶ kontakt@response-hessen.de

Sie können unsere
Chronik zu rechter Gewalt
in Hessen unterstützen!

Melden Sie uns Vorfälle!


Vor Ort: mit zwei Büros und mobil in ganz Hessen




Für Nord- und
Osthessen das
Büro in Kassel


Für Süd- und Westhessen
das Büro in Frankfurt in der
Bildungsstätte Anne Frank


Kontakt

 response-hessen.de (mehrsprachig)

 @Response_Hessen


Büro Frankfurt


 c/o Bildungsstätte Anne Frank
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

 069 / 56 000 241

 kontakt@response-hessen.de

Büro Kassel

 Kleine Rosenstraße 3
34117 Kassel

 0561 / 72 98 97 00

 kassel@response-hessen.de

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



bildungsstätte **anne frank**



response. ist ein Angebot
der Bildungsstätte Anne Frank